

# Ein Speisekartenspieler

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 22

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-485848>

## **Nutzungsbedingungen**

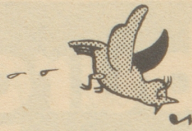
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Flieger Lindbergh darf sich wieder öffentlich mit Politik befassen, nachdem er 1940 Amerika aufrief, mit Nazi-Deutschland Frieden zu schließen!

Der gute Uncle sieht auf einmal alles so furchtbar rot, daß er für jedes andersfarbene Tönchen dankbar ist!

### Ein Speisekartenspieler

wurde auf einem Insektenpulverdampf-  
roß, von einem Lapplandsturm heimge-  
sucht, wobei er mit einem Regenbogen-  
schützen zusammentraf, der eben sei-  
nen Gewehrlaufschritt mit einer Post-  
hornhaut umhüllte. Damit wollte dieser  
einen Kehlkopfhautausschlag verhüten,

was aber bei dem großen Wasserstand-  
punkttroller zu einem Unfallobst führte.  
Die beiden Männertreuhänder schritten  
bis zum nächsten Umschlagbaumstamm,  
kletterten hinauf, um einem Wolken-  
schieberjaß zuzuwinke, der gerade  
eine Schale Wasserkopfsalatöl ausgoß,  
worüber sich ein Bettrandsteinhauer be-  
sonders ärgerte. Als dieser jedoch einen  
wunderbaren Bernsteinpilz entdeckte,  
würzte er ihn mit einem Holzschnitt-  
lauch und vertrieb sich die Zeit mit

einem Kleiderhakenkreuzworträsel. Da  
gesellte sich ein Schlafmittelschullehrer  
zu ihm und machte ihm einen Reise-  
vorschlaghammerstiel zurecht, der sie  
zur nächsten Strumpfkugellagerwerkstatt  
führte, wo sich alles harmonisch in  
einem Hammerschlagzeilenhonorar auf-  
löste. Jwis



Große Auswahl  
in feinen  
**Küchen-  
Spezialitäten**  
Dazu die  
**herrlichen 1945  
Walliser Weine!**

**Walliser Keller**  
CAVE VALAISANNE

**Zürich 1** Weg: Hauptbhf. üb. Globusbrücke-Zentral-  
Zähringerstr. 21 Willy Schumacher-Prumatt, Tel. 32 89 83

*Locanda Ticinese*

**BASEL**  
am Marktplatz  
Die Gaststätte  
der Feinschmecker  
u. Weinkenner!

*Singerhaus* J. Ringler, Kist.

*Für verwöhnte Gaumen:*

- Anisette de Bordeaux
- Apricot Brandy
- Cherry Brandy
- Crème de Cacao
- Crème de Kirsch
- Crème de Mocca
- Triple sec Carreau



**SENGLET**  
August Senglet A.G. Muttenz